

Ausfüllhilfe für das Meldeformular Notfunk-Außenstelle

Die aufgeführten Hinweise sind zusätzlich zu den bereits aus dem Formular ersichtlichen Informationen.

1 - Name

Bei Meldungen von Einheiten hier die Bezeichnung der Einheit eintragen.

2 - Vorname

Bei Meldungen von Einheiten hier den Namen des Melders eintragen.

Laufende Nummer der ausfüllenden Stelle.

Die Außenstellen bekommen vorausgefüllte Vordrucke. Bei Meldungen der NF-Zentrale werden frei beschreibbare Blätter verwendet.

Der lfd. Nummer wird ein „A“ auf den frei beschreibbaren Blättern vermerkt. Ggf. wird dieses bereits mit den Vordrucken ausgegeben.

5-2

Bei Geo-Daten wie Längen- und Breitengrad, ist darauf zu achten, dass diese immer eine geradzahlige Anzahl von Nachkommastellen haben müssen.

B

Die Klassifizierung dieses Feldes erfolgt im Rahmen der Aufnahme der Meldung. Ggf. wird diese durch die meldende Einheit mitgeteilt.

13-1/2

Rückmeldungen / Rückfragen von Zentrale / Umsetzer werden auf der Rückseite oder auf dem Zusatzblatt vermerkt. So dass alles zur entsprechenden Meldung unter einer Meldenummer nachvollzogen werden kann. Rückmeldungen erhalten eine fortlaufende Nummer im Meldebogen mit einem vorangestellten „RM-...“.

C

Die Felder in diesem Abschnitt können teilweise in Pausen vorausgefüllt werden.

13-1

Der Meldetext sollte möglichst kurz gehalten werden. Problembeschreibung; was wird benötigt; Kritikalität; ...

Bei unmittelbarer Weitermeldung (<5 Minuten) der Informationen ist das Feld 19 nicht auszufüllen und entspricht dem Feld 16

The image shows a screenshot of the 'Notfall-Meldung via Notfunk' form. Red arrows point from the explanatory text blocks to specific fields in the form:

- Arrow from '1 - Name' points to field 1 'Name'.
- Arrow from '2 - Vorname' points to field 2 'Vorname'.
- Arrow from 'Laufende Nummer der ausfüllenden Stelle...' points to field 5-2 'Ergänzend Geodaten (auch WÖW)'.
- Arrow from 'Bei Geo-Daten...' points to field 5-2.
- Arrow from 'Die Klassifizierung...' points to field B 'Was wird benötigt?'.
- Arrow from 'Rückmeldungen...' points to field 13-1 'Genaue Beschreibung der Notfallsituation'.
- Arrow from 'Die Felder in diesem Abschnitt...' points to the 'C Lokale Erfassungsdaten' section.
- Arrow from 'Der Meldetext...' points to field 13-1.
- Arrow from 'Bei unmittelbarer Weitermeldung...' points to field 19 'Weitergeleitet an:'.

The form itself contains the following fields and sections:

- Header: Notfall-Meldung via Notfunk
- A Wer benötigt Hilfe: Fortlaufende Nummer des Standortes: NFVB
- 1. Name, 2. Vorname
- 3. Ort, 4. Ortsteil
- 5-1. Straße, 5-2. Ergänzend Geodaten (auch WÖW)
- 6. Hausnummer, 7. Etage, 8. Telefonnummer
- B. Was wird benötigt?
 - 9. Feuerwehr
 - 10. Rettungsdienst
 - 11. Polizei
 - 12. Sonstige
- 13-1. Genaue Beschreibung der Notfallsituation (with a 'Rückseite beachten' checkbox)
- C. Lokale Erfassungsdaten
 - 14. Aufnehmender Funker/Person (Rufzeichen/Name)
 - 15. Datum, 16. Uhrzeit (Ortszeit), 17. Ort
 - 18. Weitergeleitet an:, 19. Uhrzeit (Ortszeit)
 - D. Erfassungsdaten der Stabsstelle
 - 20. Empfangen von:, 21. Uhrzeit (Ortszeit)
 - 22. Weitergeleitet an:, 23. Uhrzeit (Ortszeit)
 - 24. ETB-Nummer:

Ausfüllhilfe für das Meldeformular Notfunk-Umsetzer

Der Umsetzer schiebt die Informationen mit bestmöglicher Qualität / Inhaltsgleich vom Melder zur aufnehmenden Stelle weiter. Der bedienende Funker muss den Inhalt nicht verstehen! Denn es können gegebenenfalls nur Teile eines Gesamtbildes sein. Rückmeldungen zur selben laufenden Nummer werden immer auf dem entsprechenden Meldeblatt auf der Rückseite oder einem Zusatzblatt vermerkt und weitergegeben.

Eigenmeldungen eines Umsetzer werden mit Blättern aus dem Block mit fortlaufenden Nummern fortlaufend nummerierten Block der Meldeblätter entnommen.

Notfall-Meldung via Notfunk

A. Wer benötigt Hilfe: → Fortlaufende Nummer des Standortes: **NFVB**

1. Name 2. Vorname

3. Ort 4. Ortsteil

5-1. Straße 5-2. Ergänzend Geodaten (auch W3W)

6. Hausnummer 7. Etage 8. Telefonnummer

B. Was wird benötigt

☐ 9. Feuerwehr ☐ 10. Rettungsdienst ☐ 11. Polizei ☐ 12. Sonstige

13-1. Genaue Beschreibung der Notfallsituation Rückseite beachten

C. Lokale Erfassungsdaten (Meldung von Funkstation: (nur am Relais/Zentral-Standort ausfüllen))

14. Aufnehmender Funker/Person (Rufzeichen/Name)

15. Datum 16. Uhrzeit (Ortszeit) 17. Ort

18. Weitergeleitet an: 19. Uhrzeit (Ortszeit)

D. Erfassungsdaten der Stabsstelle

20. Empfangen von: 21. Uhrzeit (Ortszeit)

22. Weitergeleitet an: 23. Uhrzeit (Ortszeit)

Laufende Nummer der Außenstelle oder der Zentrale. Rückmeldungen auf dem entsprechenden Blatt vermerken

Der lfd. Nummer wird ein „U“ auf dem Blatt vermerkt. Ggf. wird dieses bereits mit den Vordrucken ausgegeben.

13-1/2

Rückmeldungen von Zentrale / Relais werden auf der Rückseite oder auf dem Zusatzblatt vermerkt. So dass alles zur entsprechenden Meldung unter einer Meldenummer nachvollzogen werden kann. Rückmeldungen erhalten eine fortlaufende Nummer im Meldebogen mit einem vorangestellten „RM-...“.

Hier den Melder eintragen.

Hier den Funker am Relais eintragen.

Hier den Funker an den weitergemeldet wurde eintragen.

Bei unmittelbarer Weitermeldung (<5 Minuten) der Informationen ist das Feld 19 nicht auszufüllen und entspricht dem Feld 16

Ausfüllhilfe für das Meldeformular Notfunk-Zentrale

Die NF-Zentrale schiebt die Informationen mit bestmöglicher Qualität / Inhaltsgleich vom Melder zur aufnehmenden Stelle weiter. Der bedienende Funker muss den Inhalt nicht verstehen! Denn es können gegebenenfalls nur Teile eines Gesamtbildes sein.

Rückmeldungen zur selben laufenden Nummer werden immer auf dem entsprechenden Meldeblatt auf der Rückseite oder einem Zusatzblatt vermerkt und weitergegeben.

Meldungen der Stabsstelle / Leitstelle / Einsatzleitstelle werden auf den NF-Meldeblättern mit einer gedruckten fortlaufenden Nummerierung erfasst und weitergemeldet. Das Ausfüllen erfolgt analog dem Verfahren der NF-Außenstelle. Der Laufzettel der Meldung von der Stabsstelle wird mit dem Vermerk der Weiterleitung mit Name / Rufzeichen und Uhrzeit zurückgegeben.

Da die Meldeblätter der Meldungen der NF-Außenstellen an die Stabsstelle weitergegeben werden, liegt hierzu bei der NF-Zentrale keine Kopie der Meldung. Rückfragen müssen mit dem selben Meldeblatt von der Stabsstelle an die NF-Zentrale zurück gegeben werden. Nach erfolgter Meldung an die Außenstelle wird das Blatt mit einem Erledigungsvermerk an die Stabsstelle zurückgegeben.

Notfall-Meldung via Notfunk

A. Wer benötigt Hilfe: → Fortlaufende Nummer des Standortes: **NFVE**

1. Name
2. Vorname
3. Ort
4. Ortsteil
5-1. Straße
5-2. Ergänzend Geodaten (auch W3W)
6. Hausnummer
7. Etage
8. Telefonnummer

B. Was wird benötigt:

☐ 9. Feuerwehr
☐ 10. Rettungsdienst
☐ 11. Polizei
☐ 12. Sonstige

13-1. Genaue Beschreibung der Notfallsituation ☐ Rückseite beachten

C. Lokale Erfassungsdaten (nur am Relais/Zentral-Standort ausfüllen)

14. Aufnehmender Funker/Person (Rufzeichen/Name)
15. Datum
16. Uhrzeit (Ortszeit)
17. Ort
18. Weitergeleitet an
19. Uhrzeit (Ortszeit)

D. Erfassungsdaten der Stabsstelle

20. Empfangen von
21. Uhrzeit (Ortszeit)
22. Weitergeleitet an
23. Uhrzeit (Ortszeit)

Version 1.7 vom 16.09.2024 © DHZTHK Seite

Laufende Nummer der Außenstelle oder der Zentrale.

Rückmeldungen auf dem entsprechenden Blatt vermerken. Der lfd. Nummer wird ein „Z“ auf den frei beschreibbaren Blättern vermerkt. Ggf. wird dieses bereits mit den Vordrucken ausgegeben.

13-1/2

Rückmeldungen von Zentrale / Relais werden auf der Rückseite oder auf dem Zusatzblatt vermerkt. So dass alles zur entsprechenden Meldung unter einer Meldenummer nachvollzogen werden kann. Rückmeldungen erhalten eine fortlaufende Nummer im Meldebogen mit einem vorangestellten „RM-...“.

Hier den Melder eintragen.

Hier den Funker der Zentrale eintragen.

Hier den Funker an den weitergemeldet wurde eintragen.

Bei unmittelbarer Weitermeldung (<5 Minuten) der Informationen ist das Feld 19 nicht auszufüllen und entspricht dem Feld 16

Ausfüllhilfe für das Meldeformular Stabsstelle

Die Stabsstelle oder Leitstelle / Einsatzleitstelle genannt, nimmt die Meldung entgegen und entscheidet über den Werdegang der Information.

Die Meldeblätter werden in der Stabsstelle gesammelt und Archiviert.

Nach einem Einsatz werden alle Meldeblätter (Außenstelle / Umsetzer / NF-Zentrale) der Stabsstelle zur Archivierung übergeben.

Rückfragen / Rückmeldungen zu einer vorhandenen Meldung werde diese immer unter auf dem selben Meldeblatt wie die Erstmeldung und unter der selben Meldeblattnummer fortgeschrieben.

Notfall-Meldung · via · Notfunk

A. Wer benötigt Hilfe: → Fortlaufende Nummer des Standortes: NFVB

1. Name 2. Vorname

3. Ort 4. Ortsteil

5-1. Straße 5-2. Ergänzend Geodaten (auch W3W)

6. Hausnummer 7. Etage 8. Telefonnummer

B. Was wird benötigt:

☐ 9. Feuerwehr ☐ 10. Rettungsdienst ☐ 11. Polizei ☐ 12. Sonstige

13-1. Genaue Beschreibung der Notfallsituation Rückseite beachten

C. Lokale Erfassungsdaten: Meldung von Funkstation: (nur am Relais/Zentral-Standort ausfüllen)

14. Aufnehmender Funker/Person (Rufzeichen/Name)

15. Datum 16. Uhrzeit (Ortszeit) 17. Ort

18. Weitergeleitet an: 19. Uhrzeit (Ortszeit)

D. Erfassungsdaten der Stabsstelle

20. Empfangen von: 21. Uhrzeit (Ortszeit)

22. Weitergeleitet an: 23. Uhrzeit (Ortszeit)

Version 1.7 vom 16.09.2024 © DHZTHK Seite 1

Bei Rückfragen die Zeilen von 13-2 auf der Rückseite beschreiben. Fortlaufend nummeriert mit z.B. RM-1, RM-2,

Diese Felder sind von der Stabsstelle auszufüllen.